## direkt drüber! Antrag auf oberhavel ☐ Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis □ Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis ☐ Erteilung einer Blauen Karte EU andkreis Oberhavel - Der Landrat Adolf-Dechert-Straße 1 □ Verlängerung einer Blauen Karte EU 16515 Oranienburg □ Erteilung/Verlängerung einer Aufenthaltskarte (Freizügigkeitsgesetz/EU) ☐ Erteilung einer Daueraufenthaltskarte (Freizügigkeitsgesetz/EU) Aufenthaltszweck ☐ Familiennachzug ☐ Studium / Ausbildung ☐ Humanitäre Gründe □ Erwerbstätigkeit □sonstige 1. Antragsteller - Persönliche Angaben Familienname Vorname Geburtsname Geschlecht ☐ männlich weiblich divers Geburtsdatum Geburtsort Staatsangehörigkeit/en Körpergröße Augenfarbe Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort) Familienstand verheiratet / eingetragene Lebenspartnerschaft ☐ ledig ☐ verwitwet geschieden getrennt lebend seit Datum der Ersteinreise in die Bundesrepublik Deutschland Ersteinreise erfolgte ohne Visum mit nationalem Visum (Typ D) mit Schengener Visum (Typ C) mit einem gültigen Aufenthaltstitel eines anderen EU-Mitgliedstaates 2. Ehegatte / eingetragener Lebenspartner nach LPartG Familienname Vorname Geburtsname Geschlecht ☐ männlich weiblich ✓ divers Geburtsdatum Geburtsort Staatsangehörigkeit/en Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort) Aufenthaltsrechtlicher Status gültig bis Rechtsgrundlage § Aufenthaltserlaubnis ☐ Niederlassungserlaubnis/ Daueraufenthalt EU ☐ Aufenthaltskarte / Daueraufenthaltskarte gültig bis ☐ laufendes Asylverfahren seit gültig bis ☐ Duldung 3. Beabsichtigte Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet

4. Kinder						
Name	Vorname	Geburtsdatum	Wohnort		Staatsangehörigkeit	
	] [					
5. Straffreiheit / Rechtsverstöße						
Wurden Sie weger	Rechtsverstößen ve	rurteilt?				
nein [	] ja ☐ in der Bu	er Bundesrepublik Deutschland im Ausland				
Grund		Art und Hö	he der Strafe			
Wird gegen Sie wegen des Verdachts einer Straftat aktuell ermittelt?						
nein [	] ja ☐ in der Bu	ındesrepublik Deutsch	land	im Ausland		
Grund		ErmitteInde	e Behörde			
6. Sicherung des Lebensunterhalts						
Aus welchen Mitteln sichern Sie Ihren Lebensunterhalt?						
Ich beziehe öffentli	iche Leistungen gemä	äß				
☐ SGB II ☐ SGB XII ☐ AsylbLG ☐ Wohngeld ☐ KEINE						
Ich befinde mich in	schulischer / beruflic	her Ausbildung	J			
☐ Grundschule ☐ Oberschule / Gymnasium ☐ berufliche Ausbildung als / zum ☐						
7. Kenntnisse der deutschen Sprache						
Welches Sprachkursniveau erfüllen Sie? □ A1 □ A2 □ B1 □ B2 □ C1 □ C2						
Art des Schulabschlusses Art des Studienabschlusses						
Haben Sie den Inte	egrationskurs erfolgre	ich abgeschlos	sen?	□ ja □ nein		

☐ja, Bezeichnung der Krankheit	
□nein	
9 Freiwillige Angabe der	Kontaktdaten für Rückfragen oder Benachrichtigungen
Telefon	Email
Möglichkeit für sonstige Ang	gaben:
ich versichere, dass ich alle Anga be. Ich bin verpflichtet, alle Änder teilen. Dies umfasst auch die Pas	ben vollständig, wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht hungen meiner persönlichen Verhältnisse und Umstände der Ausländerbehörde mitzusdaten.
Wichtige Hinweise gemäß §§ 53	3, 54 und § 82 sowie § 95 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG)
land falsche oder unvollständige Anes Flughafentransitvisums, eines zung der Abschiebung gemacht h dieses Gesetzes oder des Schen	ahren, das von Behörden eines Schengen-Staats durchgeführt wurde, im In- oder Au Angaben zur Erlangung eines deutschen Aufenthaltstitels, eines Schengen-Visums, s Passersatzes, der Zulassung einer Ausnahme von der Passpflicht oder der Ausse nat oder trotz bestehender Rechtspflicht nicht an Maßnahmen der für die Durchführu gener Durchführungsübereinkommens zuständigen Behörden mitgewirkt hat, soweintsfolgen solcher Handlungen hingewiesen wurde.
oder unvollständige Angaben ma dung zu beschaffen oder das Erlö	nG wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft, wer unrichtige cht oder benutzt, um für sich oder einen anderen einen Aufenthaltstitel oder eine Duöschen oder die nachträgliche Beschränkung des Aufenthaltstitels oder der Duldung affte Urkunde wissentlich zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht.
nicht offenkundig oder bekannt s erforderlichen Nachweise über se se sowie sonstige erforderliche N kann ihm dafür eine angemessen auf Erteilung eines Aufenthaltstite	t der Ausländer verpflichtet, seine Belange und für ihn günstige Umstände, soweit sind, unter Angabe nachprüfbarer Umstände unverzüglich geltend zu machen und deine persönlichen Verhältnisse, sonstige erforderliche Bescheinigungen und Erlaubn lachweise, die er erbringen kann, unverzüglich beizubringen. Die Ausländerbehörde die Frist setzen. Sie setzt ihm eine solche Frist, wenn sie die Bearbeitung eines Antra els wegen fehlender oder unvollständiger Angaben aussetzt, und benennt dabei die Ablauf der Frist geltend gemachte Umstände und beigebrachte Nachweise können
DATENSCHUTZ	
In Bezug auf die Erhebung von p 16 der EU-Datenschutz-Grundve vel.de/Bürgerservice/Migration-In Ihnen diese Information auch zus	ersonenbezogenen Daten wird auf die Information des Landkreises Oberhavel zu Altrordnung, die auf der Homepage des Landkreises Oberhavel unter <a href="https://www.oberlategration-und-Asyl/Ausländerrecht/">https://www.oberlategration-und-Asyl/Ausländerrecht/</a> hinterlegt ist, hingewiesen. Auf Anforderung kan sätzlich in Papierform zur Verfügung gestellt werden. ch übersenden wollen, können Sie diesen und notwendige Anlagen verschlüsselt übermitteln.

Datum und Unterschrift